

<b>Mitteilung Nr. MIT-</b>		<b>/</b>		<b>(wird von 00 eingetragen)</b>	
zur Anfrage nach § 36 GOSTVV des Stadtverordneten der Fraktion vom <b>Thema:</b>		AF <b>22/2015</b> <b>Paul Bödeker</b> <b>CDU</b> <b>26.03.2015</b> <b>LED-Technik in Straßenbeleuchtung</b>			
Beratung in öffentlicher Sitzung:		<b>Ja</b>		Anzahl Anlagen:	

### **I. Die Anfrage lautet:**

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie weit ist die Umstellung der Straßenbeleuchtung in Bremerhaven auf stromsparende Beleuchtung durch LED-Technik?
2. In welchem Umfang sind in den letzten drei Jahren Zuschüsse seitens der KfW-Bank für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik in Anspruch genommen worden?
3. Sind für die nächsten Jahre Umstellungen auf LED-Technik geplant und wenn ja, in welchem Umfang und in welchem Zeitrahmen?
4. Welche Einsparungen ergeben sich durch die Umrüstungen auf LED-Technik?

### **II. Der Magistrat hat am 29.04.2014 beschlossen, die obige Anfrage wie folgt zu beantworten:**

Zu 1.

Bisher gibt es nach Auskunft des vom Magistrat beauftragten Dienstleisters SWB nur kleine Teststrecken in Bremerhaven.

Zu 2.

Es wurden keine Zuschüsse seitens KfW oder BMU in Anspruch genommen. Hintergrund ist, dass das privatwirtschaftliche Eigentum und der Betrieb der Anlage 1997 im Rahmen eines Vertrages an die damaligen Stadtwerke Bremerhaven AG übertragen wurde. Die Aufgaben der Stadtwerke Bremerhaven AG wiederum wurden im Zuge des Verkaufs der Stadtwerke Bremerhaven AG von den Stadtwerken Bremen/swb AG übernommen. Somit befindet sich das privatwirtschaftliche Eigentum der Beleuchtungsanlage nicht im städtischen Eigentum und privatwirtschaftliche Unternehmen sind seitens der KfW-Bank nicht förderfähig.

Zu 3.

Bei Neubaumaßnahmen des Amtes für Straßen- und Brückenbau überprüft das Amt den Einsatz von LED-Leuchten. Nach Auskunft des vom Magistrat beauftragten Dienstleisters SWB gibt es hierzu seitens der SWB verschiedene Überlegungen zwischen 10 und 25 % der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik im Zuge der vertraglich geschuldeten Erneuerungsmaßnahmen umzustellen. Es ist hier grundsätzlich zu berücksichtigen, dass der derzeitige Beleuchtungsvertrag zum 31.12.2016 ausläuft.

zu 4.

Die Einsparung bei LED Leuchten ist ganz unterschiedlich, da es darauf ankommt, wie effizient die Straßenbeleuchtung bereits betrieben wird. Nach Auskunft der SWB ergibt sich auf den ersten Blick ein niedriges Einsparpotenzial in Höhe von ca. 15 %. Andere Kommunen werben hier beispielsweise mit 80 %, erwähnen allerdings nicht, dass die Straßenbeleuchtung Jahrzehnte ineffizient mit Quecksilberdampfhochdrucklampen betrieben wurde, welche in Bremerhaven nur noch zu einem geringen Teil vorkommen.

Grantz  
Oberbürgermeister